Gebäudebau

Welcher Hersteller ist zu empfehlen?

Digifreak

#1/45 Verfasst am: 13 Aug 2007 21:26 Titel: Welcher Hersteller ist zu empfehlen?

Hallo!

Welchen Hersteller für Bausätze bevorzugt Ihr?

Ich habe die besten Erfahrungen in Punkto "Sauberkeit" der Kunststoffpressung und Ablösung der Bauteile aus dem Trägerrahmen etc. mit Vollmer gemacht.

Faller hatte hin und wieder einige Modelle, wo die o.g. Punkte nicht so optimal erfüllt waren.

Wenig Erfahrungen habe ich mit Kibri.

Würde mich über eine Antwort freuen.

Stefan

#2/45 Verfasst am: 13 Aug 2007 21:32 Titel:

Hallo Digifreak (echter Name auch vorhanden?)

ich habe nicht sooo viele Bausätze gehabt bisher...Genaugenommen sehr wenig - Dennoch habe ich mit den paar Dingern eine persönliche Meinung sammeln können:

Faller - Bisher sehr gute Erfahrung, selten Probleme, Genauigkeit ist ok, kommt aber nicht an die alten Polas ran, die die ja jetzt neu aufleben lassen.

Kibri - Wirkt auf den ersten Blick absolut billig - passt aber eigentlich immer und ein bisschen Farbe rückt es ins gute Licht

Auhagen: Einen Bausatz gekauft und gebaut...restlos enttäuscht - da passte nix. Ich höre aber von anderen, dass sie mit Auhagen sehr gute Erfahrungen gemacht haben. - Vielleicht habe ich das Montagsmodell erwischt...

gaulois

#3/45 Verfasst am: 13 Aug 2007 21:36 Titel:

Hallo,
ich nutze Vollmer, Kibri und Faller. Mit Kibri habe ich eigentlich recht gute Erfahrungen gemacht, Vollmer würde ich gefühlsmäßig am besten einschätzen, aber ich habe lange keinen Bausatz von denen mehr bearbeitet und Faller mal so mal so. Da kommt es zum Teil auf das Alter der Formen an, habe ich so den Eindruck. Die sind auch nicht immer maßstäblich. Nun kommt es aber auch darauf an, ob man das überhaupt will. Ich als Modulbahner möchte gerne alles möglichst in realitätsnaher Größe haben, jemand der eine feste Anlage mit größerer Tiefe hat, bevorzugt vielleicht auch mal zu klein geratene Modelle für den Hintergrund...
Mit etwas Nachhilfe hat es aber bisher immer gepasst. Bei Kibri mag ich die Clips bei den neueren Bausätzen. Die ermöglichen es auch meinen Kindern, relativ leicht Bausätze zu Ende zu führen. Es kommt aber wirklich auf die einzelnen Bausätze an und nicht jeder Hersteller hat immer das Gebäude, das man haben will...
Gruß
Gerd

pepe1964

#4/45 Verfasst am: 14 Aug 2007 6:47 Titel:

Hallo

Ich habe mittlerweile schon viele Bausätze zusammen gebaut. Am passgenausten waren bis jetzt die Bausätze von Vollmer. Gefolgt von Auhagen und Kibri. Bei Faller mal so mal so. Die Orginal Faller Bausätze gehen meistens am meisten Nacharbeit hat man mit den Bausätzen von Faller die neuauflagen von alten Pola Bausätzen sind zum Teil echt grausam vor allen Die Stadthäuser zb. Das Arbeitsamt Das Dach passt überhaupt nicht. Und bei den Kibri Bausätzen finde ich die Aufkleber zum teil eine einzige Katastrophe das selbst klebende kram geht nach einer gewissen Zeit wieder ab und die Farben sind mir meistens zu quitschig. Die schönsten Bausätze die ich bis jetzt gebaut habe waren von Langmesser aus Resin sehr schön detaliert nur muß man halt selbst anmalen.

Gast

#5/45 Verfasst am: 14 Aug 2007 7:12 Titel:

Hallo,
meiner Meinung nach kommt es bei den Bausätzen an, wann sie hergestellt wurden. In den 80iger Jahren, als wir angefangen haben, waren wir absolut von Vollmer überzeugt. Bei Faller lösten sich die Farben an den Klebestellen auf, Kibri sah billig aus und durchsichtig, allerdings war Pola auch super, gab es aber damals sehr wenig bis nichts in N. Heute hat sich da viel geändert und verbessert. Wir haben etliche Kibribausätze aus neuerer Zeit, von denen bin ich begeistert. Faller hat das Problem mit der Farbe gelöst und hat wirklich mittlerweile einfach super viel Auswahl um Ideen zu verwirklichen.
Mittlerweile mischen wir die Bausätze verschiedener Hersteller auf der ganzen Anlage.

Armin

#6/45 Verfasst am: 14 Aug 2007 11:50 Titel:

Hallo,

also die letzten Modelle welche wir (eher meine Freundin) gebaut haben waren von Faller, Kibri und Vollmer. Qualitativ würde ich auch Vollmer vorziehen. Kibri macht einen etwas labrigen Eindruck. Faller kann sich auch sehen lassen aber steht bei mir hinter Vollmer.

Viele Grüße
Armin

Dampflokfreund

#7/45 Verfasst am: 14 Aug 2007 13:03 Titel:

ich finde auch die Bausätze von Luetke Modellbahn sehr gut, denn man kann die Farbgebung selbst gestalten. leider im Preis etwas höher.

Digifreak

#8/45 Verfasst am: 14 Aug 2007 17:50 Titel:

Kibri hat für mich und mein Anlagenthema, sehr schöne Modelle. Ich werde einfach mal testen und berichten :-)

@Jörg: Luetke sieht ja interessant aus, aber für Epoche II, H0 hat er praktisch nichts im Angebot, wobei mir insb. die Wohnhäuser sehr gut gefallen. Ich muss mir mal einige Modell "in echt" ansehen.

Rio

#9/45 Verfasst am: 14 Aug 2007 21:59 Titel:

Ich mag die Bausätze von Laserkit. Aus Holz und sehr passgenau.

adidasso

#10/45 Verfasst am: 15 Aug 2007 17:01 Titel:

Hallo liebe Moba - Freunde

habe mir gerade einen Bahnsteig von Auhagen Nr 11376 gekauft und muss
sagen für den Preis (10 Euro) klasse Ware. Des Weiteren habe ich den Faller Bahnhof Waldbrunn Nr 110099 in Patinierter Ausführung gekauft auch dieser Bausatz sieht klasse aus.

Nun geht’s ans zusammenbauen.

pepe1964

#11/45 Verfasst am: 16 Aug 2007 9:33 Titel:

Was mich ein wenig verwundert ist das man hier im Thread so wenig von Auhagen und Piko ließt. Meine erfahrungen mit den Auhagen Bausätzen (Preußische Bahnbauten) sind sehr gut vor allen sehr Passgenau. Meine Erfahrungen mit Piko naja sehen sehr gut aus und passen auch sehr gut aber zb. Die Fabriken als auch das Stellwerk offene Scheiben und innen nichts keine Inneneinrichtung bei Fabrik gebäuden keine möglichkeit eine Inneneinrichtung zuzukaufen dabei sind die so gut gemacht und vor allen so schöne große Fensterflächen.

DampfWerner

#12/45 Verfasst am: 16 Aug 2007 17:42 Titel:

Hallo,
ich schwing ja lieber meine Laubsäge und Cutter für Gebäude
aber der Lokschuppen von Auhagen passt top!

Bastelnde Grüße
Werner

raily

#13/45 Verfasst am: 16 Aug 2007 22:00 Titel:

Hallo Peter,

> **Peter hat folgendes geschrieben:**
> Was mich ein wenig verwundert ist das man hier im Thread so wenig von Auhagen und Piko ließt.

Bei mir liegt es jedenfalls daran, daß ich Gebäudemodelle nur von FALLER und VOLLMER besitze, so daß ich zu den anderen nichts zu sagen in der Lage bin.

Viele Grüße,
Dieter.

V160

#14/45 Verfasst am: 28 Aug 2007 21:49 Titel:

Hallo,

ich habe Bausätze von Faller, Auhagen und Piko. Am besten finde ich immernoch Fallen gefolt von Auhagen (wegen sehr kutzer Anleitung, da muss man machmal wirklich improviesiern). Piko Bausätze sind auch schnell zusammengebaut und es passt auch alles zumindes bei kleinen Bausätzen (große hatte ich von dem Hersteller noch nicht) aber die Farbgebung fand ich nicht sehr schön und auch nicht sehr detailtreu

steff27

#15/45 Verfasst am: 29 Aug 2007 5:29 Titel:

hi
also ich habe fast von jeder bekannten firma schon was zusammengebaut von faller am meisten gefolgt von vollmer . faller ist sicher einer der top produkte bin auch sehr zufrieden bei vollmer ist nicht alles so 100% und piko und auhagen vorallen auhagen sehen sehr billig aus und man kann sie zum teil sehr schwehr altern denn die farben des kunststoffes sind teilweise etwas extrem und die untergrund ist nicht besonders rauh . vor 3 wochen wollten wir dann umbedingt noch ein schloss oder eine burg oder ruine bauen für unseren berg und da muß ich sagen war von optischn her die kibri burg falkenstein am schönsten die wir dann auch gekauft haben .nach 8 st. bauzeit musste ich dan feststellen das einige grundteile nicht richtig passten abstände usw aber durchs altern und richtige hinstellen sieht man so gut wie nichts davon .also fazit für mich kommt nur falla kibri und vollmer in frage!

und vom preis her werde ich für den nächsten teil der anlage zu 90% bei miniatur wunderland bestellen denn im schnitt sind dort die modelle bis zu einem drittel billiger als in sehr vielen fachgeschäften zb müller conrad
mfg steff

Christian

#16/45 Verfasst am: 04 Jan 2008 17:48 Titel:

Hallo,
ich habe jetzt schon einige teile von faller, vollmer, auhagen, piko und kibri gebaut. ich muß sagen ich bin mit allen zufrieden. nur piko finde ich nicht empfehlenswert. sie sehen sehr billig aus und hinter den scheiben ist nix...
faller und vollmer sind sehr preisintensiv. ok am besten im internet nach günstigen angeboten suchen. aber sehr passgenau und deteilgetreu...
von kibri war ich nach dem ersten haus sehr genervt, weil es ewig viele winzige teile gab. und es wirkt alles eher etwas plastisch.
auhagen ist für mich eine firma mit guten/annehmbaren sachen für wenig geld. im hintergrund verbaue ich diese teile. ein nachteil finde ich, dass die teile nicht nummeriert auf dem träger sind, sondern nur in der beschreibung ne nummer haben.
mein fazit: für sichtbare deteilgetreue bauten entweder faller oder vollmer. bei motorgetriebenen varianten faller. für den hintergrund auhagen.

christian

Rio

#17/45 Verfasst am: 04 Jan 2008 21:57 Titel:

Hallo,
die besten Erfahrungen habe ich mit US Holzbausätzen von Laser Kit gemacht. Lasergeschnitten, äusserst passgenau nur leider natürlich nicht uneingeschränkt auf Anlagen mit Europäischem Thema einsetzbar.

Gast

#18/45 Verfasst am: 04 Jan 2008 22:22 Titel:

Hallo Christian,

so ungefähr stimme ich dir zu: Was Faller und Vollmer betrifft auf jeden Fall, bei kibri sollte man unterscheiden frühere Bausätze und neuere, da hat sich doch einiges verbessert, zu Auhagen kann ich nun nicht viel sagen

ngens

#19/45 Verfasst am: 05 Jan 2008 9:37 Titel:

Meiner Meinung nach kann man auch die günstigen Bausätze verwenden.
Außen kann man die Gebäude mit etwas Farbe in den gewünschten Zustand bringen. Innen arbeiten wir viel mit schwarzem Karton, schwarzer Abtönfarbe und Acryl. "Gardinen" verwenden wir, wenn nicht dabei, dann halt aus Resten anderer Bausätze. Manche Fenster werden nur mit Pappe geschwärzt, denn nicht alle Fenster nicht nachts beleuchtet. In den Dachfenstern setzen wir vereinzelt Leuchtdioden ein.
Bei den nächsten Gebäuden werde ich mal ein paar Bilder machen.

gaulois

#20/45 Verfasst am: 05 Jan 2008 13:20 Titel:

Hallo Jürgen,
so sehe ich das auch und mache es auch so. Das non-plus-ultra ist übrigens, wenn man den Häusern dann noch selbst gefertigte Innenraumaufteilungen gibt, wie beim Miwula, damit dann die einzelnen Zimmer leuchten und das gibt es serienmäßig bei keinem Hersteller. Ich hab das mal einmal für ein Haus auf einem Modul meines Sohnes gemacht, weil der so gerne schaltet und dann in den einzelnen Zimmern beim Köhler das Licht an- und ausmachen kann.

ngens

#21/45 Verfasst am: 05 Jan 2008 13:27 Titel:

michiT5 hat dazu schon ein paar Bilder irgendwo eingestellt.

Christian

#22/45 Verfasst am: 05 Jan 2008 18:33 Titel:

Wenn jemand aber grad erst am Anfang ist, sollte es reichen, den gekauften Satz zusammenzubauen und hinzustellen. Man muß ihn ja noch nicht festkleben auf der Anlage. So kann man später noch die AUßenfassaden bearbeiten. Oder aber auch die Inneneinrichtund verändern, was vor allem bei den Fallermodellen sehr gut geht, da diese nicht überall geklebt werden.

Digifreak

#23/45 Verfasst am: 11 Jan 2008 11:09 Titel:

> **gaulois hat folgendes geschrieben:**
> Ich hab das mal einmal für ein Haus auf einem Modul meines Sohnes gemacht, weil der so gerne schaltet und dann in den einzelnen Zimmern beim Köhler das Licht an- und ausmachen kann.

Das kenne ich doch irgendwoher :-)

Mein 4-jähriger ist ebenfalls schwer dabei und hat den meisten Spass, zu schalten, so dass durch seine Aktivität auch irgendwas passiert auf der Moba.
Ich habe mir jetzt überlegt, in einem Anfall von Wahnsinn :-), ein Haus zu machen, bei dem er das Licht in den einzelnen Zimmern an und ausschalten kann und das mit möglichst GROSSEN Schaltern...

Mittlerweilen bin ich auch wieder völlig ab davon, alles digital steuern zu lassen. Denn die Weichen kann man z.B. wunderbar mit "richtigen" Schaltern betätigen. Das bringts beim "spielen" nicht nur für die Kinder *grins*

gaulois

#24/45 Verfasst am: 11 Jan 2008 19:03 Titel:

genau das habe ich gebaut! Mein Sohn ist inzwischen fast 9, aber das Modul noch nicht fertig geschaltet. Anders als die TAMS-Lichtbausteine kann man hier wirklich selbst schalten, das wollte er unbedingt so haben und irgendwie hat das auch was.
Kommt ja immer drauf an, was man will. So eine Automatik hat was feines zum Ansehen, aber Kinder wollen SELBER machen!

> **Christian hat folgendes geschrieben:**
> Wenn jemand aber grad erst am Anfang ist, sollte es reichen, den gekauften Satz zusammenzubauen und hinzustellen. Man muß ihn ja noch nicht festkleben auf der Anlage. So kann man später noch die AUßenfassaden bearbeiten. Oder aber auch die Inneneinrichtund verändern, was vor allem bei den Fallermodellen sehr gut geht, da diese nicht überall geklebt werden.

Wenn man nichts an der Anlage festklebt, ist später immer noch viel möglich und man kommt erst mal schnell zu einem Erfolg.
Allerdings ist das spätere Supern der Gebäude aufwändiger als das vorherige Einfärben. Aber für letzteres braucht man etwas Erfahrung und auch etwas Geduld, denn natürlich dauert es länger. Die Inneneinrichtung für die meisten meiner Häuser werde ich wohl auch erst - wenn überhaupt - in Jahrzehnten bauen, dafür gibt es einfach zu viele andere Dinge, die Vorrang haben...

schuschu

#25/45 Verfasst am: 11 Jan 2008 20:10 Titel:

ich baue gerade das Bahnhof-Set "100 Jahre Güglingen" von Faller zusammen und muß sagen, daß ich bisher mit der Passgenauigkeit sehr zufrieden bin.
Zu Vollmer oder Auhagen kann ich leider nichts sagen, da ich noch nie einen Bausatz von denen hatte.

Was ich aber in letzter Zeit immer wieder höre und auch im Net lese sind Bausätze von ich glaube Resin oder so ähnlich, die sollen anscheinend der Hit sein.

CU
Udo

pepe1964

#26/45 Verfasst am: 11 Jan 2008 20:26 Titel:

Hallo Udo Ressin ist keine Firma Ressin ist ein Material.

Bausätze aus Resin bekommst du von Langmesser oder Artitec

Die Detalierung ist wesentlich besser als bei den anderen Bausätzen aber dafür mußt du die Bausätze selbst anmalen. Aber der Absolute Hit zur Zeit ist der Bahnhof Scheeden von Vampisol. Zumindest in der Detalierung aber im Zusammen bau äußerst schwer da er aus vielen verschiedenen Materiallien besteht (Gips, Messing, Holz und Kunstoff).

Aber schau mal hier dort siehst du ihn:

http://www.vampisol.de/

schuschu

#27/45 Verfasst am: 11 Jan 2008 21:10 Titel:

Hi pepe1964,

Danke für deinen Link.

Das mit dem anmalen find ich persönlich nicht so schlimm, da ich ja ohnehin jeden Bausatz farblich behandeln muß.

In Bezug auf Ressin hast Du vollkommen Recht ich habs nur leider nicht mehr gerafft und habe den Hersteller Artitec einfach nicht mehr auf die Reihe bekommen !

CU
Udo

Gast

#28/45 Verfasst am: 11 Jan 2008 21:40 Titel:

Sehr schöne Bausätze gibts wie schon geschrieben von Artitec.
Habe schon einen franz. Resin-Bahnhof gebaut - etwas ungewöhnlich zum bauen aber nacher, vorallen gealtert und lackiert nicht vergleichbar mit dem "Plastik"-Zeug von den üblichen Verdächtigen.

schuschu

#29/45 Verfasst am: 11 Jan 2008 22:02 Titel:

Hi Torsten,

wen meinst Du mit üblichen Verdächtigen ?

CU
Udo

Riccardo

#30/45 Verfasst am: 11 Jan 2008 22:06 Titel:

schuschu hat folgendes geschrieben:

wen meinst Du mit üblichen Verdächtigen ?

CU
Udo

Moin Udo...

ich schtze mal er meint...KIBRI und Co...

Gast

#31/45 Verfasst am: 12 Jan 2008 12:43 Titel:

Genau, die üblichen Verdächtigen, wenn es um ~30 Jahre alte Modelle zu horrenden Preisen geht.

Dampflokfreund

#32/45 Verfasst am: 21 Jan 2008 20:13 Titel:

Hier mal ein Beispiel für die Qualitätsprüfung der Hersteller. Im speziellen Fall
Kibri:
links sind die Gardinen und Innendeko für das gebaute Haus in 1:220
img:5ec023d0c7
[images/thumbs/Dampflokfreund_dscf0342bg4.jpg]http://img108.imageshack.us/img108/8231/dscf0342bg4.jpg
/img:5ec023d0c7

Gast

#33/45 Verfasst am: 21 Jan 2008 20:19 Titel:

Uuiiii, Jörg, es sieht so aus, als wenn bei Kibri die Gardinen einheitlich für die größte Größe gedruckt wird und dann in alle Packungen geschoben werden. Ist ganz schön krass!!!

pepe1964

#34/45 Verfasst am: 21 Jan 2008 20:37 Titel:

Hi Jörg das ist bei Kibri aber normal habe bei denen noch nie Passende Papierfolie für ein Haus entdeckt. Das ist bei den Faller Häusern die noch aus Pola zeiten sind übrigends auch. Ich finde sowas eigentlich furchtbar da lobe ich mir doch in diesem Falle Faller und Vollmer mit ihren kompletten Masken die ins Haus gestellt werden und auch gleich für das Haus die Lichtabdeckung für die Wände machen.

Nick

#35/45 Verfasst am: 21 Jan 2008 20:48 Titel:

@Dampflokfreund, Pepe1964

Diesen Gardinenbogen hab ich auch in meinem Kibribausatz (8366) gehabt.
In den 60/70/80 Jahren war diesem Gebäude allerdings noch eine Papiermaske beigelegt, die man falten konnte und auch absolut blickdicht war. Die Bezeichung des Bausatzes lautete damals übrigens (8302).

gaulois

#36/45 Verfasst am: 21 Jan 2008 20:51 Titel:

Dafür hat Kibri aber die günstigeren Preise, je nachdem, wo und wann man kauft / gekauft hat... Ein paar Gardinen sind doch ggf. auch noch schnell selbst gezaubert...

Nicht missverstehen: Ich finde die Vollmer-Kartons schon gut gemacht, aber die Preise ... eieiei ...

schuschu

#37/45 Verfasst am: 21 Jan 2008 21:10 Titel:

Hallo Jörg,

was mich dabei so begeistert ist, daß die abgebildeten Gardinen so sauguat zum Stil des Hauses passen.

So richtig zum !!! Dann doch lieber garnichts mitliefern, oder?

Ciao
Udo

Dampflokfreund

#38/45 Verfasst am: 21 Jan 2008 21:21 Titel:

Hallo Udo

> **Zitat:**
> was mich dabei so begeistert ist, daß die abgebildeten Gardinen so sauguat zum Stil des Hauses passen

das kommt ja noch dazu

> **Zitat:**
> Ein paar Gardinen sind doch ggf. auch noch schnell selbst gezaubert...

im Maßstab 1:220 eine sau Arbeit da hätte ich gleich das ganze Haus selber machen können. und der Preis bei 14.xx€ ist nun auch nicht gerade der Renner für das bischen Plaste.

gaulois

#39/45 Verfasst am: 21 Jan 2008 21:51 Titel:

> **Zitat:**
> Ein paar Gardinen sind doch ggf. auch noch schnell selbst gezaubert...

> **Zitat:**
> im Maßstab 1:220 eine sau Arbeit da hätte ich gleich das ganze Haus selber machen können.

mit dem Rechner brauchst Du doch nur ein paar geeignete Vorlagen von Gardinen und die druckst Du in der entsprechenden Größe aus... Für ein Haus vielleicht viel Aufwand, aber für eine ganze Serie...

Der Preis für den Bausatz ist eine andere Sache... Für 14 Euro kriegte man letztens bei einer Auktion beim Miwula oder auch bei KHM zur Vatertagsaktion schon einiges. Ich kann aber nur für H0 sprechen...

Gast

#40/45 Verfasst am: 21 Jan 2008 22:58 Titel:

Hallo Jörg,
also Gardinen selbst machen..... schneide einfach Teile dieser Gardinen aus, so dass sie auf die Fenster passen, du wirst sehen, das sieht auch toll aus. Wir machen das in N sehr oft.

pepe1964

#41/45 Verfasst am: 22 Jan 2008 10:48 Titel:

Naja Kibri Bausätze billiger weiß ja nicht. Ich habe ein Zechendorf gebaut mit Bausätzen von Kibri und von Vollmer. Die Vollmer Häuser (am Bahndamm) waren günstiger als die Kibri Häuser dazu kam noch das die Kibri Häuser so komische Himmel leuchtend blaue Tür und Fensterramen hatten. Aber Wohnhäuser mit Backsteinmauerwerk gibt es halt nicht so viele verschiedene da hat man halt nicht die möglichkeit groß auszuwählen.

Dampflokfreund

#42/45 Verfasst am: 22 Jan 2008 12:03 Titel:

Hallo Jacqueline

> **Zitat:**
> schneide einfach Teile dieser Gardinen aus, so dass sie auf die Fenster passen, du wirst sehen, das sieht auch toll aus.

bei 2,5x2,5 mm sieht man da auch nicht so viel, ich habe einfach ein Stück vom Brautschleier dahinter geklebt, so habe ich gleich alle Fenster bestückt.
Da das Haus ja ein Ferienhotel darstellen soll ,sind ja Einheitsgardinen üblich.

Nick

#43/45 Verfasst am: 22 Jan 2008 19:36 Titel:

@pepe1964,
Kibri ist leider nicht mehr das, was es einmal war. Seitdem die meisten Bausätze in den "Farbtopf" gefallen sind, ist vieles nicht mehr so, wie es früher mal gehandhabt wurde.
Die Lichermasken wichen den "Einheitsgardinenbogen", die Etiketten "100" mit den ganzen Mineralölgesellschaften drauf gibt es schon seit ca. 1984 nicht mehr und Streumaterial ist meist auch keins mehr mit dabei.

Allerdings kann ich mich mit den Vollmerhäusern noch weniger anfreunden, da ich bei vielen Bausätzen immer den Eindruck gehabt habe, es handle sich um ein Pfantasieprodukt ohne großartigen Bezug zum realen Vorbild.

gaulois

#44/45 Verfasst am: 23 Jan 2008 18:37 Titel:

Das mit dem Farbtopf ist aber doch kein Problem, wenn man genügend Abtönfarben hat. Ist halt nur Arbeitsaufwand, aber ein ungealtertes bzw. unbemaltes Haus baue ich sowieso nicht mehr, macht also letztlich gar keinen Unterschied, wenn man nicht gerade die Bausätze so aufbauen will, wie sie aus der Schachtel kommen. Aber ein Ort mit nur neuen, frisch gestrichenen Häusern ist ja irgendwie auch nicht allzu realistisch...

Gast

#45/45 Verfasst am: 23 Jan 2008 23:12 Titel:

Ja, Jörg, so geht es mir mit N oft genauso. Diese Details sind so winzig, dass man es im Einzelnen gar nicht sieht. Auch wir "Kleinen" müssen ja mal ein Vorteil haben